



Weiterbildung  
Systemische Beratung  
für Einzelne, Paare und Familien



Standort  
Region Magdeburg



calaidoskop.de  
Akademie für systemische Bildung

## Weiterbildung Systemische Beratung

### FÜR EINZELNE, PAARE UND FAMILIEN

Die Weiterbildung „Systemische Beratung“ richtet sich an Fachkräfte psychosozialer oder humanwissenschaftlicher Berufe. An unserem Ausbildungsinstitut an den Standorten Leipzig und Magdeburg ist es unser Ziel, fundiertes Verständnis und Können in der Beratung in der systemischen Grundhaltung zu vermitteln. Wir bieten eine praxisorientierte Ausbildung, die Freude an der Beratung von Klient\*innen vermittelt und gleichzeitig durch Selbsterfahrung und Supervision, die eigene berufliche Persönlichkeitsentwicklung fördert.

Das calaidoskop ist seit Jahren im Bereich der Einzel-, Paar- und Familienberatung sowie in der Kinder- und Jugendhilfe tätig und spezialisiert auf die Arbeit mit Menschen im Kontext von Beziehung. Entsprechende Themenschwerpunkte unter systemischer Betrachtungsweise werden in den Fokus der Ausbildung gerückt.

Nach dem Abschluss „Systemische\*r Berater\*in“ in Magdeburg besteht die Option, eine Aufbauweiterbildung in Leipzig anzuschließen und mit dem Abschluss „Systemische\*r Therapeut\*in“ zu beenden.

### Zugangsvoraussetzungen und Zielgruppen

1. **Hochschulabschluss** mit sozial-/ humanwissenschaftlicher Ausrichtung und 2-jährige Berufserfahrung im psychosozialen Bereich  
oder
2. **Qualifizierter Berufsabschluss im psychosozialen Bereich** (mind. 3-jährige Berufsausbildung) und mindestens 2-jährige Berufserfahrung in einem psychosozialen/ beraterischen Arbeitsfeld  
oder
3. **Qualifizierter Berufsabschluss** (mind. 3-jährige Berufsausbildung) und mindestens 3-jährige Berufserfahrung in einem psychosozialen/ beraterischen Arbeitsfeld  
oder
4. **Qualifizierter Berufsabschluss** (mind. 2-jährige Berufsausbildung) und mindestens 3-jährige Berufserfahrung in einem psychosozialen/ beraterischen Arbeitsfeld und Abschluss einer anderen Weiterbildung im psychosozialen Bereich mit Selbsterfahrungsanteilen und einem Umfang von mindestens 100 UE

### Weitere Voraussetzungen:

- Möglichkeit der Umsetzung der Lehrinhalte in der praktischen Arbeit mit Klient\*innen
- Bereitschaft für einen selbsterfahrungsorientierten Lernprozess
- schriftliche Bewerbung mit den entsprechenden Nachweisen vorangegangener Ausbildungen
- Besuch eines Einzel- oder Gruppen-Vorgesprächs (obligatorisch)
- Besuch einer Informationsveranstaltung (fakultativ)

## Ziele der Weiterbildung

- Herausbildung einer professionellen Berater\*innenkompetenz und einer fundierten systemischen Grundhaltung
- Das Erleben der eigenen beraterischen Handlungskompetenz vor dem Hintergrund aktueller Lebenszusammenhänge, eigener biografischer Erfahrungen, persönlicher Fähigkeiten und Ressourcen.
- Erlernen und adäquates Einsetzen vielfältiger systemischer Ansätze und Methoden im Einzel- und Mehrpersonensetting

## Umfang und Struktur der Weiterbildung

Die Zusatzqualifikation richtet sich nach den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für systemische Therapie und Familientherapie (DGST).

Die Weiterbildung umfasst insgesamt 570 UE á 45 min. aufgeteilt in:

- 220 UE praxisbezogene Theorie und Methodik
- 100 UE Systemische Supervision
- 100 UE Selbsterfahrung und Selbstreflexion
- 80 UE Intervision und Peergruppenarbeit
- 70 UE eigene Beratungspraxis

Die Vermittlung der Lerninhalte erfolgt in 9 Blockseminaren á 3 Tagen, einer Selbsterfahrungswoche von 5 Tagen, einem 1-tägigen Kolloquium und 15 Supervisionstagen. Die Dauer der berufsbegleitenden Weiterbildung beträgt ca. 2 Jahre. Die Peergruppenarbeit und die Intervision erfolgen selbstorganisiert in Gruppen. Die beraterische Praxis wird im eigenen Arbeitsfeld absolviert.

## Theorie, Methodik und Selbsterfahrung in der Weiterbildung

### Seminarzeiten der 3-tägigen Module

#### Modul 1 - Modul 9

Tag 1 10:00 - 17:45 Uhr

Tag 2 09:00 - 17:30 Uhr

Tag 3 09:00 - 16:30 Uhr

---

### GRUNDLAGEN UND SYSTEMISCHE HALTUNG I

(25 UE Theorie und Methodik)

#### Modul 1

21.10.2024

-

23.10.2024

Einführung in systemische Grundlagen der beraterischen Kompetenz, systemische Grundhaltungen, Gestaltung des Settings, Einstiege gestalten, Auftragsklärung, Beziehungsgestaltung, Entwicklung eines Commitments und einer Kurskultur

---

### GRUNDLAGEN UND SYSTEMISCHE HALTUNG II

(25 UE Theorie und Methodik)

#### Modul 2

25.11.2024

-

27.11.2024

Theoretische Grundlagen systemischer Beratung von unterschiedlichen Klienten, Kommunikationstypen in Stress und Konfliktsituationen, systemische Gesprächsführung, Lösungs- und Ressourcenorientierung, Kommunikationspsychologische Grundlagen

---

### BERATUNG IM EINZELSETTING

(25 UE Theorie und Methodik)

#### Modul 3

05.02.2025

-

07.02.2025

Kontext des Systems sowie Wechselwirkungen zwischen Systemen (u.a. externer Hilfen), vom Joining, Anlass, Anliegen, Auftrag zum Kontrakt: Auftragsklärung in diversen Kontexten, Einführung Reframing und Reflecting Team

## SYSTEMISCHE DIAGNOSTIK UND GENOGRAMMARBEIT

(25 UE Theorie und Methodik)

### Modul 4

24.04.2025

-

26.04.2025

Betrachten des eigenen Herkunftssystems und Erarbeitung von Genogrammen der Klientensysteme unter unterschiedlichen Aspekten wie Gender, Geschwisterkonstellationen, Rollen in Familien, Geschlechterrollen und Geschlechtlichkeit, Hypothesenbildung, Ressourcenanalyse, Systemische Gesprächsführung und Fragetechniken Teil 1

---

## BERATUNG VON PAAREN/ BEZIEHUNGSBERATUNG

(25 UE Theorie und Methodik, davon 3 UE Selbsterfahrung)

### Modul 5

18.06.2025

-

20.06.2025

Beziehungsgestaltung, Bindungsstile und -muster, Prozessnavigation bei unterschiedlichen Beziehungskonflikten, Trennung und Scheidung, Systemische Gesprächsführung zirkuläre Perspektive und Fragetechniken Teil 2

---

## BERATUNG VON FAMILIEN/ IM MEHRPERSONENSETTING

(25 UE Theorie und Methodik, davon 3 UE Selbsterfahrung)

### Modul 6

19.08.2025

-

21.08.2025

Dynamik von Familiensystemen in unterschiedlichen Lebenszyklen, Begleiten von Übergängen in unterschiedlichen Entwicklungsphasen von Familiensystemen, Rituale für die Begleitung von Übergängen, Vertiefung der systemischen Grundhaltung, strukturelle Perspektive (Minuchin), Vorbereitung auf die SE-Woche

---

## SELBSTERFAHRUNG (SE)

5 Tage (50 UE) in einem externen Seminarhaus 9.00 - 19:00 Uhr

### SE

22.09.2025

-

26.09.2025

Reflexion der eigenen Identität als Berater\*in zur Weiterentwicklung der eigenen Kompetenz in dieser Rolle, Perspektiverweiterung zu unterschiedlichen Fragestellung aus der eigenen Familiengeschichte, Transgenerationales Arbeiten an der eigenen Familienbiografie und die gesellschaftlich-historische Einordnung, Herausarbeiten der Werte, Haltungen, Glaubenssätze, Traditionen, Ressourcen, Lösungsideen, Strategien und Rituale der Familie, Anwendung von

Skulpturen, Aufstellungen, szenischer Arbeit mit dem Nutzen für die Gegenwart als systemische\*r Berater\*in, DGSF Ethikrichtlinien und Selbstfürsorge

---

## VERÄNDERUNGEN

### Modul 7

01.12.2025

-

03.12.2025

(25 UE Theorie und Methodik, davon 3 UE Selbsterfahrung)

Begleitung von Veränderungsprozessen als zentrale Aufgabe in Beratung, Systemischer Umgang mit Stagnation, „Widerstand“ oder Rückschritten, fremdbestimmte Kontexte, Maßnahmen bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung, Umgang mit Konflikten, strategisch-

lösungsorientierte Perspektive

---

## PSYCHISCHE STÖRUNGEN I: SYSTEMISCHER UMGANG MIT SYMPTOMEN UND DIAGNOSEN IM EINZEL- UND MEHRPERSONENSETTING

### Modul 8

11.03.2026

-

13.03.2026

(25 UE Theorie und Methodik, davon 3 UE Selbsterfahrung)

Grundkenntnisse zu ausgewählten Störungsbildern inkl. psychiatrischer Grundlagen, Umgang und Einordnung von Diagnosen aus systemischer Perspektive, Aufbau ICD 10/11, systemische Haltung im Gesundheitssystem, Interventionen wie Metaphernarbeit, Externalisieren und Arbeit mit Bildimpulsen, Krisenintervention, Einbeziehung des Klienten- sowie des stationären und ambulanten Hilfesystems

---

## ABSCHLUSS, ABSCHIED, TRAUER

### Modul 9

18.06.2026

-

20.06.2026

(25 UE Theorie und Methodik, davon 3 UE Selbsterfahrung)

Abschiedsmuster, Formen der Trauer, Konzepte zum Thema Tod und die Bedeutung von Sprachlosigkeit/ Sprachkompetenz, Abschluss von Beratungsprozessen, Rituale, Reframing und Metaphern (Sprachbilder)

---

## KOLLOQUIUM UND SYSTEMISCHES FEEDBACK

Kolloquium  
30.10.2026

(davon 10 UE Theorie und Methodik) 9:00 - 18:15 Uhr

Präsentation der Lernerfolge des ersten Weiterbildungsabschnittes sowie systemisches Feedback

—> *Option nach Beendigung der Weiterbildung mit dem Zertifikat „Systemische\*r Berater\*in“ kann bei der Erfüllung aller Voraussetzungen die Aufbauweiterbildung „Systemische\*r Therapeut\*in“ in Leipzig anschließen.*

## Supervision und Selbsterfahrung in der Weiterbildung

ERSTES JAHR 8 Tage (davon 54 UE Supervision, 18 UE Selbsterfahrung)

ZWEITES JAHR 7 Tage (davon 46 UE Supervision, 17 UE Selbsterfahrung)

Die Supervisionen finden in den Einrichtungen der Teilnehmenden statt. Die Termine werden mit der Gruppe und der/dem Supervisor\*in gemeinsam vereinbart. In der Regel finden diese am Freitagnachmittag und am Samstag statt.

## Voraussetzungen zur Erlangung des Abschlusszertifikates

Die Weiterbildung endet bei Erfüllung aller Voraussetzungen mit einem Abschlusszertifikat des calaidoskop – Akademie für Systemische Bildung als „Systemische\*r Berater\*in“. Die Weiterbildung richtet sich in Inhalt, Dauer und Umfang nach den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für systemische Therapie und Familientherapie (DGSF). Bei Erfüllung aller Voraussetzungen können die Teilnehmer\*innen bei der DGSF eine Dachverbandsanerkennung als „Systemische\*r Berater\*in – DGSF“ beantragen.

Folgende Leistungen sind für die Erteilung des Zertifikates zu erbringen:

- 9 Blockseminare à 3 Tagen mit insgesamt 225 UE und 1 Tag Kolloquium 10 UE
- 15 Tage Supervision mit insgesamt 135 UE
- 5 Tage Selbsterfahrung mit 50 UE
- regelmäßige und vollständige Teilnahme an den Seminaren und Supervisionen
- Vorstellung der Arbeit in einer Supervision (live oder Video)
- 3 ausführlich dokumentierte abgeschlossene Beratungsprozesse, von denen einer mindestens 5 Sitzungen umfasst
- Nachweis über 70 UE durchgeführte Beratungen (im eigenen Arbeitskontext)
- Nachweis über 80 UE Intervention / Arbeit in der Peer-Gruppe

## Kosten, Finanzierung und Rücktritt

Die **Gesamtkosten** der Weiterbildung umfassen **5.760,-Euro**, zzgl. **150,-Euro Abschluss- und Zertifikatsgebühr** und können in einem Betrag mit 2% Skonto oder in 24 Monatsraten in Höhe von 240,-Euro bezahlt werden. Bei Rücktritt bis 6 Wochen vor Beginn der Weiterbildung wird eine Bearbeitungsgebühr von 100,-Euro fällig. Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung während der Selbsterfahrungswoche in einem externen Seminarhaus werden von den Teilnehmenden selbst getragen und richten sich nach den Preisen des Tagungshauses (ca. 600,-Euro).

Es besteht die Möglichkeit der Förderung durch das Förderungsprogramm der Sächsischen Aufbaubank (SAB), der Investitionsbank Sachsen-Anhalt oder der GFAW Thüringen.

### Rücktrittskonditionen

Wir räumen den Teilnehmenden unserer Weiterbildung das Recht ein, bis einen Tag vor Beginn der Weiterbildung vom Vertrag zurückzutreten. Die Rücktrittskonditionen mit den anfallenden Kosten entnehmen Sie bitte unseren AGB.

## DGSF Zertifizierung

Derzeit befinden wir uns im Zertifizierungsprozess durch die Deutsche Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie (DGSF).

## Lehrende und Supervisor\*innen der Akademie



**Oliver Wolf (Gesellschafter)**

M.Sc. Psychologie und Psychotherapie der Familie,  
Dipl.-Sozialpädagoge, Sexualpädagoge

Systemischer Therapeut und Berater, Coach und Supervisor  
(DGSF), Lehrender für Systemische Therapie und Beratung,  
Coaching und Supervision (DGSF)

---



**Doreen Herzog (Gesellschafterin)**

Dipl. Psychologin

Psychologische Psychotherapeutin ST, Systemische Therapeutin  
(DGSF), Lehrende für systemische Therapie und Beratung (i.A.  
DGSF)

---



**Heliane Schnelle (Gesellschafterin)**

Dipl.-Sozialpädagogin, Pädagogin

Systemische Paar- und Familientherapeutin, Supervisorin,  
Organisationsberaterin (DGSF), Coach, Lehrende für systemische  
Therapie und Beratung (DGSF), ehem. Vorstandsmitglied DGSF

---



**Kerstin Abe**

Dipl.-Med., Fachärztin für Psychiatrie und Neurologie,  
Systemische Therapeutin, Supervisorin, Lehrtherapeutin für  
systemische Therapie (SG)



**Theresa Langlotz**

M.Sc. Psychologin, Schwerpunkt Familienpsychologie

Systemische Therapeutin (SG), Systemische Supervisorin  
Co-Lehrende für systemische Therapie und Beratung



**Dr. Peter Hiermann,**

Dipl. Psychologe

Systemischer Therapeut (DGFS), Systemischer Supervisor  
Co-Lehrender für systemische Therapie und Beratung

## Bewerbung und Informationsgespräch

Der schriftlichen Bewerbung fügen Sie bitte folgende Unterlagen bei:

- Nachweis über die Erfüllung der Zugangsbedingungen
- Lebenslauf mit Darstellung des beruflichen Werdegangs
- Motivation und Zielstellung für diese Weiterbildung

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per Email an: [akademie@calaidoskop.de](mailto:akademie@calaidoskop.de)

Danach erfolgt eine Einladung zu einem Informationsgespräch in Form eines Einzel- oder Gruppengesprächs zur Feststellung der Eignung.